



# Panketal Bote



auch im Internet: [www.panketal.de](http://www.panketal.de)

(Sie können den Panketal Boten auch als Newsletter abonnieren)

Jahrgang 23	Panketal, den 31. Oktober 2014	Nummer 10
-------------	--------------------------------	-----------

## Notrufe und Störungsdienste

Die Gemeinde Panketal ist mit der Vorwahl 030 in das Berliner Telefonnetz eingebunden. Mit den bekannten Notfallnummern (Polizei 110, Feuerwehr und Rettungsdienst 112) erreicht man regelmäßig die Einsatzleitstellen der Berliner Polizei bzw. Feuerwehr. Von dort werden die Einsätze an die entsprechenden Barnimer Einsatzleitstellen weitergeleitet (Polizeiinspektion Barnau bzw. Feuerwehrleitstelle Eberswalde). Leider sieht sich die Telekom trotz vielfacher Aufforderung bis heute nicht in der Lage, ortsspezifische Notrufweiterleitungen zu bewerkstelligen. Im Notfall sollten Sie dennoch diese Notfallnummern wählen, da die praktische Anrufweitergabe inzwischen relativ reibungslos funktioniert. Unabhängig davon besteht aber auch die Möglichkeit, die rund um die Uhr besetzten Einsatzdienststellen direkt anzurufen unter:

**Polizeiinspektion Barnim** 03338 3610  
**Feuerwehr und Rettungsdienst**  
**(Einsatzleitstelle Eberswalde)** 03334 30480

### Die Störungsdienste erreichen Sie unter:

**Elektroenergie (E.DIS)** 03361 7332333  
**Gas** 03337 4507430 01801 393200  
**EIGENBETRIEB KommunalService Panketal**  
**Wasser** 0800 2927587  
**Abwasser** 03334 58190 / 03334 581912  
**Grubenentsorgung** 03334 383270  
**Fundtiere**  
 Tierheim Ladeburg 03338 38642

Die nächste Ausgabe des „Panketal-Botens“ erscheint am **28. November 2014** und wird bis zum **29. November 2014** an die Panketaler Haushalte verteilt.

## Sitzungstermine für den Monat November 2014

Die regulären Sitzungen der **Fachausschüsse, der Ortsbeiräte und der Gemeindevertretung** finden an folgenden Terminen statt:

Tagungsort:	in der Regel Sitzungssaal Rathaus Panketal (außer Ortsbeiräte)	
Ortsbeirat Zepernick	Freitag	14.11.2014, 19.00 Uhr
Ortsbeirat Schwanebeck	Freitag	14.11.2014, 18.00 Uhr
Ortsentwicklungsausschuss	Montag	17.11.2014, 19.00 Uhr
Sozialausschuss	Dienstag	18.11.2014, 19.00 Uhr
Finanzausschuss	Mittwoch	19.11.2014, 19.00 Uhr
Hauptausschuss	Donnerstag	20.11.2014, 18.00 Uhr
Gemeindevertretersitzung	Montag	24.11.2014, 19.00 Uhr
Petitionsausschuss	Donnerstag	27.11.2014, 19.00 Uhr

Der Ortsbeirat Schwanebeck tagt im Haus am Genfer Platz 2, 16341 Panketal, der Ortsbeirat Zepernick voraussichtlich im Lese- raum der Bibliothek, Schönower Straße 105, 16341 Panketal (Näheres dazu siehe Bekanntmachung der Einladungen).

Die Tagesordnung einschließlich der Texte der Beschlussvorlagen finden Sie auf unserer Internetseite [www.panketal.de](http://www.panketal.de) unter Bürgerforum – Gemeindevertretung – GV-Sitzungen, wenn Sie auf das Datum der entsprechenden GV-Sitzung klicken. Die Ortsbeiräte und Fachausschüsse beraten die sie jeweils inhaltlich betreffenden Vorlagen. In welchen Ausschüssen die Vorlagen beraten werden, ist dem Deckblatt der Vorlage zu entnehmen (Beratungsfolge).

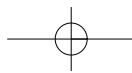
M. Jansch  
Büro Bürgermeister

## Impressum

### Herausgeber und Redaktion

Gemeinde Panketal - Der Bürgermeister V.i.S.d.P., Schönower Str. 105, 16341 Panketal; Internet: <http://www.panketal.de>  
 Verantwortliche Redakteurin: Christina Wilke, Tel.: 030 94511212  
 Redaktionsschluss für den nächsten Boten: **14. 11. 2014**  
 Keine Haftung für unaufgefordert eingesandte Bilder und Manuskripte.  
 Es besteht kein Veröffentlichungsanspruch.

**Druck:** TASTOMAT GmbH,  
Landhausstraße, Gewerbepark 5, 15345 Petershagen/Eggersdorf  
**Anzeigen:** Frau Wilke, Tel. 030 94511212



## ALLGEMEINES

### Sondersitzung Ortsentwicklungsausschuss

Am 10.11.2014 findet um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Panketal, Schönower Straße 105, 16341 Panketal, eine Sondersitzung des Ortsentwicklungsausschusses zum neuen Flächennutzungsplan (FNP) der Gemeinde Panketal statt. Die Sitzung ist öffentlich.

Tobias Herrmann  
Vorsitzender Ausschuss für Ortsentwicklung

### Wichtige Hinweise für alle, deren Kinder im Jahr 2015 in die 1. Klasse eingeschult werden:

Gerade hat ein Schuljahr begonnen, schon ist das nächste vorzubereiten:

Kinder, die zwischen dem 01.10.2008 und dem 30.09.2009 geboren sind, werden im Sommer 2015 schulpflichtig. Auch Kinder mit Geburtstag zwischen dem 01.10.2009 und dem 31.12.2009 können ggf. schon eingeschult werden.

#### Anmeldetermine sind:

##### **Grundschule Schwanebeck:**

vom 08.12.2014 bis 18.12.2014 sowie  
vom 05.01.2015 bis 16.01.2015  
jeweils Montag bis Donnerstag von 7:30 bis 13:00 Uhr und Freitag von 07:30 bis 12:00 Uhr oder nach individueller Absprache im Sekretariat der Grundschule Schwanebeck.  
Am Dienstag, dem 13.01.2015, sind wir zusätzlich bis 17:00 Uhr in der Schule erreichbar.

Unter [www.grundschule-schwanebeck.de](http://www.grundschule-schwanebeck.de) haben Sie die Möglichkeit zum Download des Anmeldeformulars, welches Sie dann ausdrucken und schon ausgefüllt zur Anmeldung mitbringen können. Dort finden Sie auch immer alle aktuellen Termine und Informationen zur Schulaufnahme.

##### **Grundschule Zepernick:**

vom 15.12. – 18.12.2014  
vom 05.01. – 29.01.2015  
vom 09.02. – 27.02.2015

Die Anmeldung im Sekretariat der Grundschule Zepernick kann zu folgenden Zeiten erfolgen:

Montag – Donnerstag 09:00 bis 15:00 Uhr  
Freitag 09:00 bis 13:00 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Grundschule Zepernick [www.grundschule-zepernick.de](http://www.grundschule-zepernick.de) oder telefonisch unter 030 9446117.

#### Mitzubringen sind:

- Das Kind persönlich.
- Geburts- bzw. Abstammungsurkunde des Kindes,
- ggf. Nachweis über das Sorgerecht für das Kind (z. B. gemeinsame Sorgerechtserklärung oder bei Alleinerziehenden eine Negativbescheinigung vom Jugendamt),
- Meldebescheinigung bei Familien, die erst nach dem 01.12.2014 nach Panketal zugezogen sind,
- Personalausweis der/des Erziehungsberechtigten sowie Vollmacht und Ausweiskopie des anderen Elternteils,

**falls nur ein Elternteil zur Anmeldung kommt, aber beide erziehungsberechtigt sind,**  
– Ergebnis der Sprachstandsfeststellung in der Kita.

#### **Und welche Schule ist nun zuständig?**

Seit mehreren Jahren gibt es in Panketal deckungsgleiche Grundschulbezirke. Dies bedeutet, dass sich der Schulbezirk der Grundschule Zepernick über das gesamte Territorium Panketals erstreckt und der Schulbezirk der Grundschule Schwanebeck ebenfalls dieses Territorium umfasst. Beabsichtigt ist damit die Wahlmöglichkeit für alle Eltern/Personensorgeberechtigten, innerhalb Panketals ohne förmliches Antragsverfahren vor dem Staatlichen Schulamt in Eberswalde die ihnen genehmste Grundschule auszusuchen. Diese Möglichkeit wird im Rahmen der Kapazitäten der jeweiligen Schule gewährleistet.

Für Einschulung und Überwachung der Schulpflicht sind damit für jedes Kind grundsätzlich zwei Schulen zuständig.

Die Gemeindevertretung hat am 25. November 2013 in der 1. Änderungssatzung der Schulbezirkssatzung der Gemeinde Panketal beschlossen, dass es für die deckungsgleichen Grundschulbezirke keine festgelegten Einzugsbereiche für die Anmeldungen mehr geben wird. Somit erfolgt die Anmeldung der Grundschülerinnen und Grundschüler an der von den Eltern gewünschten Schule.

#### **Was passiert, wenn die gewünschte Schule voll ist?**

Der Fall einer Kapazitätsüberlastung ist (natürlich) im Schulgesetz des Landes Brandenburg geregelt. Der einschlägige Paragraph 106 sagt hierzu:

„Übersteigt bei deckungsgleichen Schulbezirken die Zahl der Anmeldungen die Aufnahmekapazität einer Schule, so richtet sich die Auswahl nach der Nähe der Wohnung zur Schule und nach dem Vorliegen eines wichtigen Grundes.“

Ob eine Schule übernachgefragt ist und wo die betreffenden Kinder wohnen, ist erst endgültig feststellbar, wenn alle Anmeldungen vorliegen. Bis zu diesem Zeitpunkt können daher Zusagen der Aufnahme an einer Schule nur vorläufigen Charakter haben.

B. Müller  
Fachbereichsleiterin

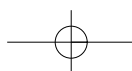
### Eigenbetrieb KommunalService Panketal Sachstand zur Beitragsrückzahlung

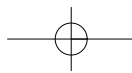
Zum Stand der Anmeldungen auf Rückzahlung des Anschlussbeitrages im Bereich der Wasserversorgung wurden die aktuellen Daten ermittelt. Demnach sind beim Eigenbetrieb bisher 570 Anmeldungen auf Rückerstattung des Wasseranschlussbeitrages eingegangen. Davon wurden 534 bereits bearbeitet, 36 Anträge sind noch zu bearbeiten. In 113 Fällen wurden Anmeldungen abgegeben, die nicht einen Wasseranschlussbeitrag betreffen. In diesen Fällen kann keine Rückerstattung erfolgen, da die Beitragsabschaffungssatzung regelt, dass nur Wasseranschlussbeiträge rückerstattet werden.

Bei 137 Anmeldungen waren die beigefügten Unterlagen unvollständig, das sind 24 %.

#### **Es fehlte bei 135 Anmeldungen der Zahlungsnachweis.**

Sollte der Kontoauszug als Zahlungsnachweis nicht mehr vorliegen und bei dem entsprechenden Kreditinstitut auch nicht mehr nachträglich ausgegeben werden, so besteht auch die Möglichkeit, den Nachweis in anderer geeigneter Form zu erbringen. Es wurde bereits eine Sammelanfrage beim WAV Panke/Finow mit der Bitte um Amtshilfe zur Ermittlung der noch fehlenden Daten gestellt, bisher ohne Erfolg. Es wurde vom WAV Panke/ Finow





mitgeteilt: „Zunächst einmal bitten wir Sie hinsichtlich der verzögerten Bearbeitung Ihrer Anfrage aufgrund der Vielzahl der derzeitigen Vorgänge um Entschuldigung...“. Weiter heißt es: Bedingt durch die derzeit starke Inanspruchnahme der Kapazitäten beim WAV Panke/Finow seien leider keine detaillierten Angaben möglich.

Sollten bis Ende November 2014 die weiteren Ermittlungen in Zusammenarbeit mit dem WAV Panke/Finow nicht zur Aufklärung der Zahlungseingänge geführt haben, so wird nach folgender Verfahrensweise vorgegangen. Im Januar 2015 wird der Eigenbetrieb eine Beschlussvorlage in der Gemeindevertretung einreichen, zu welcher die Gemeindevertreter entscheiden können, dass die Beitragszahler eine schriftliche Erklärung des Einzahlers der Beitragssumme zur Zahlung des Wasserbeitrages beim Eigenbetrieb abgeben, auf deren Grundlage ohne Prüfung des Zahlungseinganges die Auszahlung bei Vorliegen der weiteren Auszahlungsvoraussetzungen erfolgt. **Dies wird dann bis Ende April 2015 erfolgen.**

Bezüglich der statistischen Daten ist weiterhin mitzuteilen, dass zum Stand 13.10.2014 bei 214 Anmeldungen die Bescheide des WAV Panke/Finow Grundlage waren und 70 Anmeldungen zu Bescheiden des Eigenbetriebes vorlagen.

62 % der Anmeldungen führten schon zur Rückzahlung der Beiträge.

Bisher erfolgte die Erstellung von Rückzahlungsbescheiden mit einem Gesamtbetrag von 73.159,44 Euro bei 69 Grundstücken, für welche Wasseranschlussbeitragsbescheide vom Eigenbetrieb erstellt worden waren.

Weiterhin wurden 214 Rückzahlungsbescheide mit einem Gesamtbetrag in Höhe von 123.594,58 Euro erstellt, für welche Wasseranschlussbeitragsbescheide vom WAV Panke/Finow erstellt worden waren. Die Auszahlung wird vorerst ohne Umsatzsteuer erfolgen. Beim Finanzamt wurde Einspruch eingereicht. Die Rückerstattung wird weiter vorangetrieben, es wird monatlich aktuell über den Sachstand berichtet.

Panketal, 14.10.2014

gez. Rinne  
Werkleiterin

## Weihnachtsparade und Weihnachtsmarkt der FFW Zepernick 2014 – Einschränkungen im Straßenverkehr –

Für die Durchführung der diesjährigen Weihnachtsparade der FFW Zepernick am 06.12.2014 ist es notwendig, am Tag der Parade von ca. 17.00 – 21.00 Uhr sind die Schönower Straße, der Priesterweg und Am Heidenhaus auf der gesamten Länge, die Alt Zepernick zwischen Bodestr. und Zelterstr., die Bernauer Str. zwischen Zelterstr. und Händelstr., die Neckarstr. zwischen Oderstraße und Alt Zepernick und die Lahnstr. zwischen Neckarstr. und Mainstr. für den Verkehr voll zu sperren. Zusätzlich wird in dem genannten Bereich der Lahnstraße sowie auf der Landesstraße zwischen Zelterstraße und Mainstraße, Am Heidenhaus, Priesterweg zwischen Schönower Str. und Lutherstraße und Schönower Str. zwischen Buchenallee und Kreuzung Priesterweg/ Am Heidenhaus ein beidseitiges sowie in der Mainstraße ein einseitiges Haltverbot für den Zeitraum der Parade angeordnet. Wir bitten die Anwohner der betroffenen Straßen um Verständnis. Bitte richten Sie sich darauf ein. Die Parade beginnt auf Höhe der Kreuzung Schönower Str./ Priesterweg/ Am

Heidenhaus, und führt entlang der Schönower Str. bis zur Kreuzung Alt Zepernick. Das Halten in der Schönower Str. zwischen Alt Zepernick und S-Bahnhof Zepernick ist –auch in den Parktaschen- für den o. g. Zeitraum nicht gestattet.

### **Noch zwei wichtige Hinweise:**

**1. Die Zuschauer werden aufgefordert, während des gesamten Umzuges auf dem Gehweg zu bleiben. Die Fahrbahn ist nur den Teilnehmern der Parade und dem sonstigen fließendem Verkehr vorbehalten!**

**2. Für die Zeit der Parade (17.00 – 21.00 Uhr) wird der Busverkehr in den betroffenen Straßen ausgesetzt.**

Wegen des Weihnachtsmarktes der FFW Zepernick vom 05.-07.12.14 wird außerdem die Neckarstraße zwischen Alt Zepernick und Oderstraße voll gesperrt, der Parkplatz an der Feuerwehr in der Neckarstr. ist für diesen Zeitraum nicht nutzbar. Ab 06.12.14 ist ein Haltverbot auf der Zelterstr. zwischen Alt Zepernick und Flotowstr., in der Händelstr. zwischen Bernauer Straße und Bachstraße/ Gluckstraße, Mainstraße zwischen Bernauer Straße und Lahnstraße, in der Neckarstraße und Lahnstraße für den gesperrten Abschnitt sowie auf der Landesstraße zwischen Schönower Str. und Mainstraße vorgesehen.

Aufgrund der massiven Einschränkungen im Straßenverkehr und dem knappen Parkraum rund um das Veranstaltungsgelände möchten wir alle Zuschauer der Parade und Besucher des Weihnachtsmarktes bitten, soweit es geht, auf ihr Fahrzeug zu verzichten. Besonders im Bereich rund um die Feuerwehr (Neckarstr./Lahnstr./Zelterstr./Landesstraße/Am Heidenhaus/Priesterweg) darf nicht geparkt werden, da der Festumzug Möglichkeit haben muss, schnellstmöglich abzufahren. Bitte denken Sie auch an die Anwohner, dessen Grundstückszufahrt Sie sicherlich nicht absichtlich zuparken wollen. Es gibt neu geschaffene Parkmöglichkeiten entlang der Bernauer Str., in Alt Zepernick in den Parktaschen sowie in den zahlreichen Nebenstraßen entlang der Parade Strecke.

Wir wünschen allen Besuchern viel Spaß und der FFW Zepernick ein gutes Gelingen.

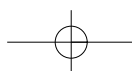
Gemeinde Panketal  
Fachdienst Verkehrsflächen

## Stilllegungsarbeiten an der Deponie Schwanebeck

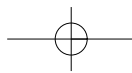
Die Hausmülldeponie Schwanebeck ist seit dem 01. Juni 2005 für die Beseitigung von Siedlungsabfällen geschlossen. Seitdem wird an der rechtskonformen Sicherung des Müllkörpers gearbeitet. Neben vielen kleineren Maßnahmen zur Überwachung und Kontrolle des Emissionsverhaltens sind vor allem die Absaugung und Verwertung der Faulgase (Deponiegas) und eine Oberflächenabdichtung des Deponiekörpers rechtlich vorgeschrieben. Alle Maßnahmen müssen vom Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz (LUGV) genehmigt und bei der Ausführung überwacht werden.

### Deponiegas

Die Entgasungsanlage ist bereits seit dem Jahr 2000 in Betrieb. Aus dem abgesaugten Gas wird in Blockheizkraftwerken der BSR Strom und Wärme gewonnen und in öffentliche Netze eingespeist. Voraussichtlich wird dieser Betrieb bis mindestens 2025 so fortgesetzt werden können. Da das Gas durch die bakterielle Umsetzung der biogenen Abfallanteile entsteht, nehmen Gasmenge und Methangehalt kontinuierlich ab. Damit ist diese







Verwertbarkeit zeitlich begrenzt. Nach der Verwertungsphase muss das Gas möglicherweise abgefackelt werden, um auch das restliche klimaschädliche Methan nicht in die Atmosphäre gelangen zu lassen.

#### Profilierung

Für den Bau der Oberflächenabdichtung muss der Abfallkörper eine Oberflächenform (Kubatur) erhalten, von der das Regenwasser auf den Dichtungsschichten im freien Gefälle in die dafür errichteten Versickerungseinrichtungen abfließen kann. Da die Deponie zum Zeitpunkt der Schließung noch nicht verfüllt war, werden für die Herstellung (Profilierung) dieser Kubatur Bodenaushub, Bauschutt und die Schlacke aus dem Müllheizkraftwerk



Ruhleben verwertet. Die Qualität dieser Baustoffe wird durch strenge Rechtsvorgaben zur Begrenzung der möglichen Schadstoffgehalte abgesichert. Über die Einhaltung der Vorschriften wacht das LUGV. Die Profilierung erfolgt durch Beschäftigte und Maschinen der BSR. Dabei können durch gelegentliche Arbeiten im früher hier abgelagerten Müll auch ab und zu Geruchsbelästigungen entstehen.

#### Oberflächenabdichtung

Nach Herstellung der berechneten Oberflächenform errichten von der BSR beauftragte Baufirmen das Oberflächenabdichtungssystem. Es besteht wie vorgeschrieben aus zwei voneinander unabhängigen Dichtungskomponenten. Diese werden durch darunterliegende Gasdränage- und Tragschichten sowie darüber liegende Wasserdränage- und Rekultivierungsschichten ergänzt. Das System ist insgesamt knapp 2 Meter mächtig. Die Oberflächenabdichtung wird voraussichtlich in sieben Bauabschnitten errichtet, von denen die ersten beiden gerade in Arbeit sind. Pro Bauabschnitt wird mindestens eine Bausaison von April bis Oktober benötigt.

#### Fertigstellung

Nach Abschluss dieser Arbeiten (etwa 2022) wird die Deponie ein begrünter Berg sein. Damit sich hier keine Bäume ansiedeln, die die Dichtungsschicht beschädigen würden, wird zwei Mal pro Jahr gemäht. Wie lange die Gasfassung und -behandlung noch laufen muss und ab wann die Deponie für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden darf, steht noch nicht fest.

#### Aktueller Stand und Planung für die nächsten Jahre:

Aus dem anliegenden Lageplan gehen die Lage und Reihenfolge der Bauabschnitte hervor. Die Profilierungsarbeiten der BSR sind bis einschließlich zum 3. Bauabschnitt abgeschlossen. Derzeit wird im 4. Bauabschnitt gearbeitet.

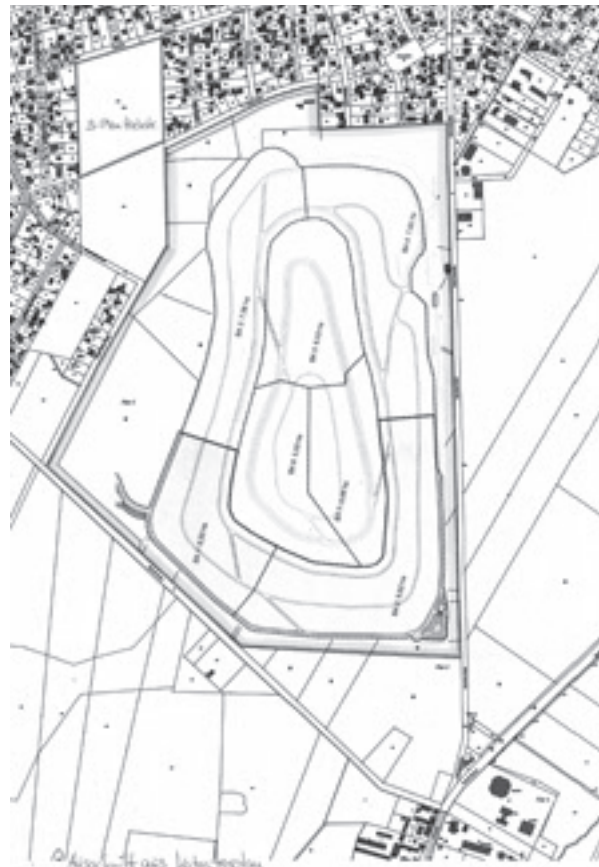
Das Oberflächenabdichtungssystem wird voraussichtlich noch in diesem Jahr im 1. Bauabschnitt fertig gestellt. Die Fertigstellung des 2. Bauabschnitts wird im Sommer des Jahres 2015 erwartet. Vom Frühjahr bis Herbst 2016 soll der 3. Bauabschnitt errichtet werden, der dem Neubaugebiet an der Hochstraße am nächsten liegt. Die Arbeiten am 5. Bauabschnitt, der den nördlichen Bereich der Kuppe bedeckt, sind für 2019 geplant. Dieser Bereich ist vom Neubaugebiet aus sichtbar und hat einen Abstand von mindestens ca. 300 Metern. Alle diese zeitlichen Angaben ste-

hen unter Vorbehalt, da es durch Verzögerungen bei dem vorgeschriebenen EU-weiten Vergabeverfahren oder beim Bauablauf zu Veränderungen kommen kann.

Die Bauarbeiten erfolgen gewöhnlich von montags bis freitags, gelegentlich ist auch Arbeit an Samstagen möglich. Die Baumaschinen können Belästigungen durch Lärm, Staub und Erschütterungen hervorrufen. Auf den Deponiewegen liefern Sattelschlepper während der Bauzeit große Materialmengen an.

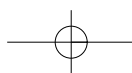
Die BSR bietet an den Tagen der offenen Tür der Gemeinde Panketal (Rathausfest) eine Deponie-führung mit Informationen zur Deponie und zur Baustelle an.

Tjado Auhagen, 11. September 2014



## Erneuerte Fahrzeugtechnik für den Bauhof

Über drei neue bzw. junge gebrauchte Fahrzeuge kann der Gemeindebauhof seit Anfang Oktober verfügen. Sie ersetzen in die Jahre gekommene Fahrzeugtechnik die ausgesondert wurde. Die Fahrzeuge die nicht zuletzt im Winterdienst eingesetzt werden unterliegen auf Grund der Betriebsstunden und des Einsatzzweckes einen relativ hohem Verschleiß. Immerhin knapp 200.000 Euro investierte die Gemeinde in die neue bzw. erneuerte Technik. Ca. 30.000 Euro kostete der Mercedes Pritschenwagen der zudem über eine große Doppelkabine verfügt und als Allroundfahrzeug dient. Die größte Summe verschlang der Multicar M27 (Foto Mitte) der mit einem Ladekran und Anbauträger ausgestattet eine große Einsatzbreite von Winterdienst mit Kehrbesen oder Schiebeschild bis zum Gießwagen für Grünanlagenpflege und nicht zuletzt natürlich Transport- und Hebekapazitäten bietet. Das Fahrzeug aus dem thüringischen Waltershausen ist fabrikneu und kostete ca. 102.000 Euro. HAKO ist ein ostdeutscher Hersteller von Kommunalfahrzeugen der sich sehr gut am Markt etabliert hat. Ganz links im Bild ist eben-





falls ein HAKO - Fahrzeug Typ TREMO für ca. 62.000 Euro, wengleich ein kleineres Modell welches wegen seiner schmalen Bauweise hervorragend für Winterdienst und Reinigung auf Geh- und Parkwegen eingesetzt werden kann. Streuen und schieben bzw. kehren kann man mit dieser Maschine selbst auf schmalen Wegen sehr gut. Das Fahrzeug ist gebraucht, hat allerdings nur eine sehr geringe Zahl von Betriebsstunden absolviert.

Der Bauhof kann nun mit moderner und funktionaler Technik den kommenden Winter entgegensehen. Zuvor werden die Männer vom Bauhof aber noch Laub sammeln und abfahren sowie über 150 neue Bäume an Panketaler Straßen pflanzen.

Übrigens hat beim Bauhof jeder Mitarbeiter "sein Fahrzeug" was er dann auch persönlich betreut. Auf dem Foto sehen Sie daher von links nach rechts Herr Loll mit dem TREMO, Herr Marquardt mit dem Multicar M27 Ladekran sowie Herrn Schaaafhausen mit dem Mercedes Pritschenwagen.

Rainer Fornell  
Bürgermeister

### Britta Stark ist neue Landtagspräsidentin

*Liebe Bürgerinnen und Bürger,*

wie einige von Ihnen bereits erfahren haben, wurde am 8. Oktober die ehemalige Zepernickler Ortsbürgermeisterin Britta Stark zur Präsidentin des Landtags Brandenburg gewählt. Sie erhielt 70 der 86 abgegebenen Stimmen und ist nun nicht nur die „Erste Frau im Lande“ sondern auch die erste Frau auf diesem Stuhl in dem neu erbauten Landtagsgebäude.

Als Ihr Nachfolger im Amt des Zepernickler Ortsvorstehers darf ich an dieser Stelle meine Freude darüber zum Ausdruck bringen, dass nun eine langjährige Bürgerin unseres Ortes landesweit bekannt wird und eine so bedeutende Position ausfüllen darf. Eine besondere Geste war es, dass Frau Stark Repräsentanten ihres Heimatortes zu ihrer Wahl in den Potsdamer Landtag geladen hatte. Neben mir und vielen anderen Gästen waren so auch unser Bürgermeister Rainer Fornell sowie der Vorsitzende der Panketaler Gemeindevertretung, Uwe Voß, anwesend.



Rainer Fornell, Britta Stark und Maximilian Wonke kurz nach der Wahl

Herr Voß trat ebenso wie ich vor ca. einem Jahr ihre Nachfolge in diesem Amt an. Gleichmaßen teilen wir unsere Hochachtung für Britta Stark, die während ihres Wirkens in Panketal im-

mer ausgleichend gewirkt hat und Politik nie als Weg des Gegeneinanders gesehen hat. Ihr Credo war stets, auch über Parteigrenzen hinweg für eine Politik einzutreten, die zum Ziel hat, die Gemeinschaft voranzubringen und nicht nur Einzelinteressen durchzusetzen.

Die bei uns im Ort gemachten Erfahrungen werden sie bei der manchmal schwierigen Arbeit, die Sitzungen des Parlaments zu leiten, sicher stets begleiten.

Ich wünsche Frau Stark für das neue Amt Kraft und Freude und bin mir sicher, diese Wünsche auch im Namen vieler Zepernickler Bürger auszudrücken.

Ihr Maximilian Wonke  
Ortsvorsteher Zepernick

### Gemeinde Panketal bei der Bernauer Ausbildungs- und Studienbörse 2014

Am Freitag, den 26. September 2014 fand in Bernau bereits zum 17. Mal die Ausbildungs- und Studienbörse in den Räumlichkeiten des Paulus-Praetorius-Gymnasiums statt. Neben Polizei, Sparkasse und weiteren potentiellen Ausbildungsbetrieben war auch die Gemeinde Panketal in diesem Jahr mit den Ausbildungsberufen der/s Verwaltungsfachangestellten und ganz neu auch mit dem der/s Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste (Bibliothek) vertreten. Ab 10.00 Uhr wurde die Börse eröffnet und bereits zu diesem Zeitpunkt strömten zahlreichen Schüler/innen in das Gebäude, um sich über die angebotenen Berufe und auch Studiengänge zu informieren und mit Ausbildungs- und Studienleitung ins Gespräch zu kommen. Bis 15.30 Uhr waren auch am Stand der Gemeinde Panketal viele interessierte Heranwachsende vorbeigekommen, der ein oder andere auch mit dem neu gesetzten Ziel, sich für das kommende Ausbildungsjahr zu bewerben.



Die Jahrgangsstufen 9 bis 12 der W.-C.-Röntgen-Gesamtschule aus Zepernick waren ebenfalls Besucher der Messe, um Näheres über den Abschnitt nach dem Schulleben zu erfahren.

Christina Wilke  
SB Öffentlichkeitsarbeit

## Immobilienvergabe

Die Gemeinde Panketal beabsichtigt, das mit einem 3-Familienhaus (Leerstand, Abriss) und Nebengelass (Abriss) bebaute Grundstück Schönower Straße 94 mit einer Größe von 1.225 m<sup>2</sup> provisionsfrei zum Höchstgebot zu verkaufen bzw. zum Höchstgebot einen Erbbaurechtsvertrag über 99 Jahre abzuschließen (Erbbauzins von 4 % des Höchstgebotes des Erbbaurechtsinteressenten).

### Das Mindestgebot beträgt 60.000,00 Euro (Kauf) oder 2.400,00 Euro/Jahr Erbbauzins (Erbbaurecht)

Werden von mehreren Bietern gleichwertige Gebote abgegeben, behält sich die Gemeinde Panketal vor, diesen Bietern die Möglichkeit einzuräumen, ihr Angebot einmalig nachzubessern.

Angebote zum Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages haben Vorrang vor einem Verkauf.

Besichtigungstermine: 05.11.2014 um 10.00 Uhr  
06.11.2014 um 15.00 Uhr

bzw. nach Vereinbarung  
(Tel.: 030 945 11 127, E-Mail p.lampe@panketal.de)

Interessenten können ihre Angebote bis zum 13.11.2014 schriftlich in einem verschlossenen mit „Immobilienvergabe Schönower Straße 94 – Nicht öffnen“ gekennzeichneten Umschlag bei der Gemeinde Panketal, Schönower Str. 105, 16341 Panketal einreichen. Nach Ablauf der Abgabefrist eingehende Gebote bleiben unberücksichtigt.

Die Gemeinde Panketal ist in ihrer Entscheidung über die Erteilung des Zuschlags frei.

P. Lampe  
Gebäude- und Liegenschaftverwaltung

## Abdruck der Abfallentsorgungstermine 2015 im nächsten Amtsblatt Aktuelle Abfallfibel gilt auch für 2015

Das Bodenschutzamt weist darauf hin, dass die Abfallentsorgungstermine 2015 im nächsten Amtsblatt abgedruckt werden. Außerdem erfolgt die Veröffentlichung im Dezember auf der Internetseite der Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH ([www.bdg-barnim.de](http://www.bdg-barnim.de)) und per Abfall-App ([apple.mymuell.de](http://apple.mymuell.de); [android.mymuell.de](http://android.mymuell.de)).

Die Ende vergangenen Jahres herausgegebene Broschüre „Wegweiser durch die Region“ mit Abfallfibel gilt auch für das Jahr 2015. Es werden in diesem Jahr keine neuen Broschüren an den Verteilerstellen ausgelegt.

Alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbetreibenden werden daher gebeten, ihre Broschüre weiterhin zu nutzen und aufzubewahren, um im Bedarfsfall auch im nächsten Jahr die Informationen nachlesen zu können. In der Heftmitte wurden ausreichend Aufkleber zur Verfügung gestellt, um die Abfallentsorgungstermine 2015 im individuellen Kalender markieren zu können.

Landkreis Barnim  
Bodenschutzamt

## Information für Gewässeranlieger – Begehung der Panke durch die Untere Wasserbehörde und den Wasser- und Bodenverband "Finowfließ"

Am 25. September 2014 fand zwischen der Straße der Jugend und der Bahnhofstraße in Zepernick eine Begehung der Panke durch die Untere Wasserbehörde und dem Wasser- und Bodenverband "Finowfließ" statt.

Kontrolliert wurden der Zustand des Gewässers, der Böschungen sowie der Bauwerke am, im und über dem Gewässer.

Auffallend waren die wiederholt festgestellten Ablagerungen von Gartenabfällen in den Böschungen der Panke sowie die verschiedensten Versuche der Anlieger, die Böschungen zu Gunsten der Grundstücksnutzung zu befestigen.

Besonders aufgrund der Ablagerungen von Gartenabfällen besteht die Gefahr, dass nach und nach durch Anhäufen und Abrutschen des Materials das Gewässerprofil stark beeinträchtigt wird. Auf den Böschungen abgelegte Gartenabfälle können bei Hochwasser abgeschwemmt werden und sich zum Beispiel an Brücken zu Abflusshindernissen anhäufen. Dies führt im Ergebnis zu einer Hochwassergefährdung für die Anliegergrundstücke und zu einem unnötigerweise erhöhten Unterhaltungsaufwand für den Wasser- und Bodenverband "Finowfließ".

Alle Anlieger an Gewässern (Panke, Dranse und Seitengräben) werden hiermit aufgefordert, bereits abgelegte Gartenabfälle umgehend wieder zu entfernen und künftig keine Ablagerungen mehr vorzunehmen. Bitte beachten Sie, dass Zuwiderhandlungen ordnungsrechtlich geahndet werden können.

Landkreis Barnim  
Untere Wasserbehörde

## Imagefilm Naturpark Barnim

Panketal ist Teil des Naturpark Barnim und als Gemeinde Mitglied im Förderverein des Naturparks. Außerdem verbinden uns zahlreiche gemeinsame Aktivitäten speziell in Hobrechtsfelde mit dem Naturpark. Welche Vielfalt der Naturpark seinen Besuchern bietet, zeigt der ca. 5-minütige Film, der den Naturpark vorstellt. Sie finden ihn hier:

<https://www.youtube.com/watch?v=pBCEyDF73XM>

Rainer Fornell  
Bürgermeister

## KULTUR

### Rückblick auf das Speicherfest in Hobrechtsfelde

Pünktlich um 15 Uhr öffnete das diesjährige Speicherfest seine Pforten für die Besucher. Von einer Rutschbahn für die Kleinsten, über Bogenschießen, bis hin zum Houserunning für die Erwachsenen war in diesem Jahr einiges geboten.

Der erste feste Programmpunkt auf der Tagesordnung waren die allseits bekannten Trommbösen, die um 15:30 Uhr die Teilnehmer der „Tour de Tolérance“ auf dem Festgelände willkommen hießen.

Um 16 Uhr traten dann, so wie zu jeder vollen Stunde, die Youngstars der Ostseequadrille zum ersten Mal mit ihren bereits





vielfach bestaunten Pferden auf. Auch die Prominenz war in Gestalt des Hauptdarstellers der Störtebeckerfestspiele, Bastian Semm, mit einer Autogrammstunde und einem musikalischen Beitrag vertreten.

Neben weiteren künstlerischen Darbietungen der Musikschule Fröhlich oder dem Kinder- und Jugendensemble SADA KO, konnte man auch beim Houserunning am Speicher mitmachen.

Im Speicher selbst wurden über den Tag verteilt immer wieder Theaterstücke aufgeführt. Herr Hagall trat mit seinen übergroßen Masken auf, die den gesamten Kopf des Maskenspielers verdeckten und mit denen er in unterschiedliche Rollen schlüpfen konnte.

Wenn man im Speicher noch bis ganz nach Oben in das Dachgeschoss geklettert ist, hatte man einen tollen Überblick über das komplette Gelände und die weitläufigen Rieselfelder.

Ab 18:00 Uhr unterhielt dann die Band SKYLINE das anwesende Publikum mit Hits aus 40 Jahren Rock- und Popgeschichte mit Songs u.a. von AC/DC und Westernhagen.

Abgerundet wurde die Veranstaltung mit einem Wasserfeuerwerk der Buchholzer Feuerwehr.

Die Gemeinde Panketal möchte sich bei dieser Gelegenheit nochmals herzlichst bei allen Helfern und Schaustellern bedanken, vor allem aber bei der AGRAR GmbH Gut Hobrechtsfelde und ihrem Team unter Frau Fahland, die dazu beigetragen haben, diesen Tag reibungslos über die Bühne zu bringen.

Sina Jäger  
Auszubildende Gemeinde Panketal

### 13. Tour de Tolérance

Neben dem Speicherfest war die Gemeinde Panketal dieses Jahr bereits zum zweiten Mal Veranstalter der insgesamt 13. Tour de Tolérance, die am 20. September 2014 stattfand. Als um 7 Uhr die Mitarbeiter der Gemeinde die Anmeldung öffneten, standen auch schon die ersten Radler parat, um sich in die Teilnehmerlisten einzutragen.

Auch die Polizei nebst Anwärtern war wieder als Begleitung der Tour dabei. Ebenso ein Notarztwagen und ein Musiktruck, der für die Unterhaltung während der Fahrt diente. Falls der ein oder andere Teilnehmer unterwegs ins Schwächeln geraten wäre, begleitete der sogenannte „Lumpensammlerbus“ der BBG die Tour, ebenso wie die mobile Fahrradwerkstatt.

Pünktlich um 9:00 Uhr setzte sich dann der Tross aus Teilnehmern und Begleitern, übrigens inklusive einiger Mitarbeiter der Gemeinde Panketal, in Bewegung und fuhr vom Startpunkt, dem Gut Hobrechtsfelde, nach Zepernick, dem ersten kleineren Zwischenstopp am Übergangwohnheim für die Aufnahme weiterer Teilnehmer. Von dort aus ging es dann weiter zum Bernauer Marktplatz, an welchem die amtierende Bürgermeisterin, Frau Michaela Waigand, die Radfahrer empfing. Nach kurzer Ver-



schnaufpause ging es im Anschluss weiter nach Wandlitz. Am dortigen Übergangwohnheim warteten bereits einige Bewohner, die sich ebenfalls den Teilnehmern anschlossen.

Später gab es eine Mittagspause am Schloss Oranienburg zur Stärkung aller Mitfahrenden. Der Weg zurück führte von Oranienburg direkt wieder nach Hobrechtsfelde. Auf dem bereits seit wenigen Minuten eröffneten Speicherfest, fand die Tour de Tolérance dann ihren Endhaltepunkt. Die Perkussionsgruppe „Trommböse“ und die Besucher bereiteten den Radlern einen gebührenden Empfang. Die Organisatoren zeigten sich zufrieden über den problemlosen Ablauf. Unterstützt wurde die Tour de Tolérance von der Sparkasse Barnim.

Sina Jäger  
Auszubildende Gemeinde Panketal

### Liebe Leserinnen und Leser,

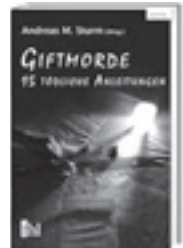
„Giftmorde“ mit dem Autor Frank Kreisler



am **Mittwoch, den 19. November 2014** um **18.00 Uhr** im **Lesesaal der Bibliothek**

**Panketal**

**Eintritt 3,50 Euro; Abendkasse 5,00 Euro** (Karten in den Bibliotheken Zepernick und Schwanebeck sowie in der Buchhandlung "Fabula" erhältlich)



Für alle Krimi-Fans eine Lesung aus dem beim fhl Verlag erschienenen Buch „Giftmorde – 15 tödliche Anleitungen“

### Unsere Neuerscheinungen u.v.m.

„Vermächtnis – Die Kohl-Protokolle“

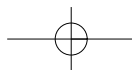


Es geht um nichts weniger als ein historisches Vermächtnis: In 630 Stunden hat Helmut Kohl seine Lebenserinnerungen zu Protokoll gegeben. Sein Gesprächspartner: der Historiker, Journalist und Autor Heribert Schwan, den Helmut Kohl als Ghostwriter seiner Memoiren ausgewählt hatte.

**Martin Wehrle: „Herr Müller, Sie sind doch nicht schwanger?!“**

Was wäre los im Land, wenn Männer ein Fünftel weniger als Frauen verdienten? Wenn sie bei Beförderungen übergangen und beim Reden dauernd unterbrochen würden? Wenn sie leichtbekleidet im Sekretariat sitzen und für Cheffinnen den Kaffee kochen müssten? Die





Hölle wäre los! Dass Frauen so behandelt werden, ist aber ganz normal. In seinem neuen Buch dreht Martin Wehrle den Spieß um



**Peter Scholl-Latour: „Der Fluch der bösen Tat“**

Alle reden vom NSA-Skandal, doch nicht minder skandalös ist die von westlichen Geheimdiensten gesteuerte Desinformation zur Lage in Syrien und anderen Ländern des Vorderen Orients. Wie keine zweite ist diese Region gebeutelt durch jahrzehntelange politische und militärische Interventionen des Westens, die allesamt mehr Fluch als Segen waren.

## ANTOLIN

Antolin ist ein interaktives Portal zur Leseförderung.

Es umfasst ca. 5.000 Bücher. Dieses

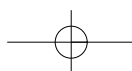
Angebot wird kontinuierlich um weitere Titel ergänzt. Kinder lesen ein Buch und beantworten danach unter [www.antolin.de](http://www.antolin.de) Quizfragen zum Inhalt. Richtige Antworten werden in einem eigenen Konto gesammelt. So sollen Leselust und Textverständnis gefördert und gestärkt werden.

Lehrerinnen und Lehrer können so die Leseentwicklung ihrer Schüler beobachten und individuelle Unterstützung bieten. In der Kinderbibliothek ist ein Teil der Romane mit Antolin-Aufklebern versehen und im [Online-Medienkatalog](#) findet man unter der Eingabe "Antolin" alle Bücher unseres Bestandes, zu denen in Antolin Fragen gestellt werden.



## Veranstaltungen in der Gemeinde Panketal 2014

Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
<b>November</b>				
02.11.	17:00	IC Falkenberg – „Freiheit“	Studio 7	Alt Zepernick 7
05.11.	19:00	Lesung mit W. Schüler RA und Krimiautor aus Hönow „Aus meinen Büchern und Gerichtsakten“	FV Dorfkirche Schwanebeck e. V.	Ev. Gemeindehaus Eintritt: 5,00 €
06.11.	14:30	Wir spielen Bingo	Seniorengruppe Alpenberge	Haus am Genfer Platz
08.11.	17:00	7. St. Martinsumzug	CDU- Gemeindeverband	Kirchplatz/Schönow Str. vor St. Annen
08.11.	14:00	Swansday	SG Schwanebeck 98. e. V.	Schwanenhalle
08.11.	18:00	Sportlerball	SG Schwanebeck 98. e. V.	Sportmensa
08.11.	15:00- 17:00	Swans Dance Day	SG Schwanebeck 98. e. V.	Schwanenhalle, Dorfstr. 14 f
09.11.	17:00	Speiches Monokel Bluesband – Blues-Rock Urgestein	Studio 7	Alt Zepernick 7
10.11.	17:30	Eine Mitarbeiterin der Agentur für Arbeit berät Eltern und Kinder zur Berufswahl	Barnimer Jugendwerk e. V.	Heizhaus, Schönerl. Str. 89-90 (Anmeldung erwünscht)
10.11.	18:30	Elterncafé, Drogenberatungsstelle zu Gast	Barnimer Jugendwerk e. V.	Heizhaus, Schönerl. Str. 89-90
14.11.	14:00	Das Duo Reini & Co. nimmt uns auf eine musikalische Zeitreise mit	AWO-Ortsverein Zepernick e. V.	AWO, Heinstr. 1 1. Etage
14.11.	19:00	Lesung mit Andrea Schröder aus ihrem Buch „Suizid“	fabula Familienbuchladen	Alt Zepernick 3 Eintritt: 6 €
15.11.	21:00	Die Osis – Die großen Ostrock- Kult-Hits live	Studio 7	Alt Zepernick 7
16.11.	17:00	NewgateBrassCompany Neue u. alte Bläsermusik	Konzertreihe Randspiele	Sankt-Annen- Kirche Zepernick





19.11	18.00	<b>"Giftmorde" mit dem Autor Frank Kreisler Eintritt 3,50 € Abendkasse: 5,00 € (Karten ab 13. Oktober in den Bibliotheken Zepernick und Schwanebeck sowie in der Buchhandlung "Fabula" erhältlich)</b> Für alle Krimi-Fans eine Lesung aus dem beim fhl Verlag erschienenen Buch „Giftmorde - 15 tödliche Anleitungen“	Bibliothek Panketal	Lesesaal Hauptstelle Zepernick
20.11.	14:30	Basteln und Spielen unter der Leitung von Frau Thom	Seniorengruppe Alpenberge	Haus am Genfer Platz
21.11.	19:00	Reiseinspirationen – Referent J. Schulz	Siedlerverein Gehrenberge 1929 e. V.	Begegnungsstätte Kolpingstr. 16
22.11.	21:00	„Skyline“ 70er & 80er Rock-Kult-Hits live	Studio 7	Alt Zepernick 7
28.11.	19:00	Lesung mit der Autorengruppe „Schreibkraut“	fabula Familienbuchladen	Alt Zepernick 3 Eintritt: 6 €
29.11.	14:00-17:00	Weihnachtsbasar im Hort Zepernick	Hort Zepernick	Hortgebäude der Grundschule ZE
29.11.	15:00-18:00	Adventsbasteln	Barnimer Jugendwerk e. V.	Gemeinschaftshaus Mommsenstr. 11
30.11.	16:00	Weihnachtskonzert der Westend Gospelsingers Eberswalde	FV Dorfkirche Schwanebeck e. V.	Dorfkirche SB Eintritt frei
30.11.	17:00	Ausbilder Schmidt (Comedy) – „Schlechten Menschen geht es immer gut“	Studio 7	Alt Zepernick 7
<b>Dezember</b>				
04.12.	14:30	Weihnachtsfeier mit Musik, Tanz und Abendbrot	Seniorengruppe Alpenberge	Haus am Genfer Platz
05.12.	15:00	Weihnachtslesung für die Kleinsten	fabula Familienbuchladen	Alt Zepernick 3 Eintritt: 1 €
05.12.-07.12.	16:00	Weihnachtsmarkt in Zepernick	Förderverein FFW Zepernick e.V.	Neckarstr. 22 Gelände FFW
06.12.	18:00	Weihnachtsparade	Förderverein FFW Zepernick e.V.	Schönower Str. zw. Rathaus u. Alt Zepernick
07.12.	17:00	„Jesus macht nicht mehr mit“ - Lieder u. Geschichten	Konzertreihe Randspiele	Sankt-Annen-Kirche Zepernick
07.12.	17:00	Frank Lüdecke (pol. Kabarett)– „Schnee von morgen“	Studio 7	Alt Zepernick 7
12.12.	19:00	Autorin Jutta Maria Herrmann liest aus ihrem Buch „Hotline“	fabula Familienbuchladen	Alt Zepernick 3

13.12.	19:00	Jahresabschluss- und Weihnachtsfeier	Siedlerverein Gehrenberge 1929 e. V.	Gaststätte Deutsche Eiche
14.12.	17:00	Starfucker – Rolling Stones Tribute	Studio 7	Alt Zepernick 7
21.12.	17:00	Engerling – Blues, Rock, Soul	Studio 7	Alt Zepernick 7

\* Alle Angaben ohne Gewähr

Über aktuelle Veranstaltungen können Sie sich auch auf der Internetseite der Gemeinde unter Aktuelles/Veranstaltungen informieren. Außerdem können Sie unter dem Menü „Aktuelles“ auch den elektronischen Newsletter abonnieren und werden dann automatisch über alle Veranstaltungen per E-Mail informiert.

## KINDER + JUGEND

### Kleine Wähler wählen im Kinderhaus Fantasia ihren Kinderrat

Der Hortbereich des Kinderhauses Fantasia wählt 1x jährlich Vertreter aus jeder Gruppe, die sich zu einem Kinderrat zusammenschließen.

Dieser trifft sich einmal jeden 1. Freitag im Monat, um alle Probleme, Sorgen und Wünsche der Kinder zu beraten.

Die Ergebnisse der Beratung berichten die Kinder dann ihrer jeweiligen Gruppe. Der Kinderrat bildet die Verbindung zwischen den Kindern und Erziehern, den Kindern und der Hortleitung.

In diesem Jahr stellten sich 27 Kandidaten der Klassenstufe 2- 4 der Wahl am 12.09.2014. Durch Abgabe eines Stimmzettels mit Berechtigung 2 Stimmen anzukreuzen, wurden 10 Kandidaten gewählt! Dieser setzt sich wie folgt zusammen: 3 Kandidaten aus Klasse 2, 4 Kandidaten aus Klasse 3 und 3 Kandidaten aus Klasse 4.



J. Kusch  
Kinderhaus Fantasia

### Das Insektenhotel wurde erneuert



In dem Schillerpark wurde das Insektenhotel erneuert. Mit viel Mühe und Fleiß bauten wir es wieder schön auf. Das Hotel ist 2 Jahre alt und wir erneuern es zum 1. Mal. Als wir es

ausgeräumt haben, sah es kaputt aus. Es ist nur für Insekten, weil nicht mehr viele davon bei uns leben. Wir haben in der Werkstatt viel Zeit verbracht. Und wir haben viel gelernt, gesägt und gebohrt.

Autoren: Mia, Phoebe, Leoni und Fiona aus dem Hort Zepernick.

### Die Koblode vom Kinderhaus Fantasia fuhren nach Klaistow ins Kürbisland

Am 23.9.2014 gegen 9.00 Uhr ging unsere Fahrt los mit dem Reisebus von Karsten Brust. Das Wetter war herrlich und gleich nach der Ankunft wollten einige Kinder gleich aus ihrem Rucksack naschen. Also suchten wir uns ein Plätzchen und plünderten die mitgebrachten Speisen.

Voller Erwartung gingen wir danach in die Kürbis-Ausstellung, dieses Jahr ist dort das Thema Klaistower Kürbisspiele(olympische Sportler). Die mitgebrachten Fotoapparate wurden ausgepackt und eine kleine Einführung/Hilfe zur Bedienung gegeben. Die Kinder tobten los und fotografierten alles was ihnen vor die Linse kam. Aus den entstandenen Bildern werden die Eltern gemeinsam mit ihren Kindern eine Fotocollage für das Portfolio erstellen. Weiter ging es zum Spielplatz. Dort eroberten die Kinder das Trampolin/Luftkissen und fuhren Karussell. Wir wanderten in den Wildtier-Be-



reich. Dort sahen wir Hirsche, Rehe und durchkämmten den Wald. Tim war der Entdecker des Tages und fand Tannenzapfen, Baumrinde, Pilze usw.

Gemeinsam entdeckten wir Spinnennetze, fühlten das frische, weiche Moos, musizierten auf Holz-Stämmen und balancierten auf Baumstämmen.

Leider verging die Zeit wie im Fluge und die Rückfahrt stand bevor. Fast alle schliefen auf der Rückfahrt ein. So ein Ausflug ist genauso anstrengend wie ein Arbeitstag von Mama und Papa!

Antje Graßhoff-Breier, Erzieherin Kobold-Gruppe im Kinderhaus Fantasia

- News - News - Neues vom Barnimer Jugendwerk e.V. - News - News -

## Das Gemeinschaftshaus lädt ein zum spannenden Bau- und Forschertag für Groß und Klein

- Seid ihr neugierig?
- Wollt ihr wissen, wie etwas in Natur und Technik funktioniert?
- Tüftelt und baut ihr gern?

Dann schnappt euch euren großen Bruder, Vater, Opa oder Onkel und kommt zu uns ins Gemeinschaftshaus, wir veranstalten unser eigenes

### „Galileo Spezial“!

**Wann?** Samstag, 08. November 2014 von 14:30 bis 17:30 Uhr

**Wo?** Gemeinschaftshaus, Mommsenstr. 11 in Zepernick

P.S. Natürlich sind auch Mütter/Omas herzlich willkommen.

Wir bitten um Anmeldung, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist (möglichst mit Altersangabe der Kinder).

Unkostenbeitrag pro Person: 2 €

 Kontakt: Telefon 030 - 94 41 46 81  
Mail Gemeinschaftshaus@barnimer-jugendwerk.de

- News - News - Neues vom Barnimer Jugendwerk e.V. - News - News -

## Forschen – Experimentieren – Staunen

Entdecke spannende Dinge aus Natur und Technik in deiner Umgebung.  
Mach mit in unserer

### Forscher - AG



**Wo?** Gemeinschaftshaus in der Mommsenstraße

**Wann?** 13.11.-04.12.2014 jeden Donnerstag ab 14 Uhr

**Teilnehmerbeitrag?** 4 € für alle vier Termine zusammen

**Im November - Dezember gibt es wieder neue Termine**

**WIE?** Melde dich telefonisch an unter 030/94414681  
oder per Mail an  
gemeinschaftshaus@barnimer-jugendwerk.de

☛ Schau rein und sei dabei!

## Aktuelles aus dem Gemeinschaftshaus



Dekoratives basteln und handwerken für die Adventszeit und kleine Geschenke

 am Mittwoch den 12.11.14 und  
am Mittwoch den 19.11.14

Jeweils ab 14:00 Uhr

Unkostenbeitrag 1€ pro Termin

**Kontakt**  
Telefon 030 94 41 46 81  
Mail gemeinschaftshaus@barnimer-jugendwerk.de



## SPORT

### Erste Badesaison im neuen Freibad im Bauhaus-Ensemble

Die erste Badesaison im wunderschön rekonstruierten, zum historischen Bauhaus-Komplex gehörenden Freibad Bernau-Waldfrieden auf einem Grundstück von 8.000 m<sup>2</sup> ging mit ca. 20.000 Besuchern, 230 abgenommenen Schwimmbadbezeichnungen, Ferienschwimmkursen für Kitakinder und vielen Sonnenstunden, durch die die Solaranlage das Wasser auf 26 °C erwärmen kann, zu Ende.

Herzstück des Bades sind das neue, mit Edelstahl ausgekleidete Schwimmer- und Sprungbecken mit einer Länge von 50 Metern und fünf wettkampftauglichen Bahnen sowie ein 17 Meter langes Lehrschwimmbecken. Gänzlich neu sind beispielsweise eine Beachvolleyball-Anlage sowie die mit Sonnensegeln überdachten Sitzplätze.

Die Sanitär- und Umkleeeinrichtungen mit warmen Duschen sowie die Außenanlagen wurden äußerst geschmackvoll gebaut bzw. angelegt.

Betrieben wird das Bad vom DRK, das dort auch immer mittwochs und freitags die Ausbildung bzw. das Training von Rettungsschwimmern durchführte. Aquafitnesskurse fanden ebenfalls regelmäßig statt.

Übrigens liegt das Freibad Bernau-Waldfrieden nur ca. 10 km von der Berliner Stadtgrenze und 8 km von Panketal entfernt, ist günstig per Fahrrad oder Auto zu erreichen – und es gibt genügend Parkplätze.



Freuen wir uns auf eine neue Badesaison 2015!

A. Witzmann



## SENIOREN

### Senioren tanzen am Genfer Platz in den Herbst

Unser Zusammentreffen am 2. Oktober stand unter dem Motto „Tanz in den Herbst“. Jeder, der den Raum betrat, war auch sofort davon überzeugt. Frau Werner hatte ihr Keyboard bereits aufgebaut und die Tischdekoration, wie man auf dem Bild sehen kann, spiegelt die bunten Herbstfarben wieder.



Nach der Einstimmung mit einem wunderschönen Herbstgedicht, genossen wir die durch Geburtstagskinder gesponserte Torte. Allen mundete es sehr, man konnte es den Gesichtern ansehen und alle freuten sich gesund

und munter wiederzusehen. In einem Monat erlebt man viel und so gibt es auch immer zu erzählen.

Dann wurde zu der Musik tüchtig das Tanzbein geschwungen. Lieder der 60er und 70iger Jahre hoben unsere Stimmung immer mehr. Natürlich haben wir auch die Blumengrüße für unsere Geburtstagskinder nicht vergessen und mit einem Gläschen Sekt wurde ein Trinkspruch ausgebracht.

Neben einem Sketch, was alles beim Arzt passieren kann, wurde weiterhin fleißig getanzt. Wir konnten von dem „Alterssport“ gar nicht genug kriegen.

Aber alles hat auch mal ein Ende und wir mussten an die Vorbereitung für das gemeinsame Abendbrot gehen. Reichhaltig und abwechslungsreich konnten wir das kalte Buffet herrichten. An dieser Stelle vielen Dank für die fleißigen Hände und den hausfraulichen Kochkünsten. Alles mundete sehr gut.

Zum Abschied spielte Frau Werner noch ein Abschiedsständchen und nach dem Aufräumen traten alle in fröhlicher Stimmung den Heimweg an. Ich glaube sagen zu können, im Monat November kommen alle gerne wieder um einen gemeinsamen Bingo Nachmittag zu verbringen.

An dieser Stelle noch ein paar Bilder.



Ist Ihr Interesse geweckt, besuchen Sie unsere Veranstaltungen. Aber bitte melden Sie sich vorher an (Frau Köhler : Tel.: 030/944 29 84 oder Frau Friede 030/ 38 10 14 51.

Seniorenclub Alpenberge

### Gartencenter“Holland“ und die Schwanebecker Vereine

Eines Tages bekam ich einen Anruf von Herrn Gaudernack, dem Leiter des Gartencenters „Holland“ und er bot mir für unsere Vereine die Möglichkeit, an zwei Wochenenden während der Herbstaktion „Apfelwochen“, Kuchenbasare durchzuführen.

Nachdem ich bei einigen Vereinen nachgefragt hatte, ob sie die Möglichkeit wahrnehmen wollten, fand ich großen Anklang im Siedlerverein Gehrenberge. Mit sieben Kuchen starteten wir am 26. September. Es war für uns alles bestens vorbereitet: Schön dekorierte Tische und Sitzgelegenheiten, um den Kuchen gleich vor Ort zu probieren und es gab Kaffee und Tee gratis vom Haus. Wir brauchten uns nur um den Kuchenverkauf zu kümmern. Der Erlös ging in die Kasse des Siedlervereins, der dafür wieder interessante Vorträge organisieren kann.

Neben dem Kuchenverkauf kam es auch noch zu interessanten Gesprächen und zum Erfahrungsaustausch.

Außer dem Siedlerverein haben von dem Angebot noch der Förderverein der Schwanebecker Dorfkirche und die Seniorengruppe Alpenberge Gebrauch gemacht. Und auch sie fanden die Atmosphäre ausgesprochen angenehm.

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals bei dem Team des Gartencenters „Holland“ für die Herzlichkeit und Unterstützung bedanken.

Das Angebot, zur Adventsausstellung vom 21.11. – 01.12.2014 so eine Aktion zu wiederholen, besteht und es können sich gern auch andere Vereine für diese Aktion anmelden.

Magda Schmager  
Seniorenbeauftragte.  
Bei Anfragen: Tel. 9443301

## KIRCHE

### Der Förderverein Dorfkirche Schwanebeck e. V. lädt ein

Der Förderverein Dorfkirche Schwanebeck e.V. lädt zu einer Lesung am **05. November 2014, 19.00 Uhr** in das ev. Gemeindehaus Schwanebeck, Dorfkirche 8 ein.

Der Rechtsanwalt und Krimiautor, der ehemalige Bürgermeister von Hönow, Herr Wolfgang Schüler liest aus seinen Werken und Gerichtsakten, mal besinnlich, mal humorig, aber immer authentisch.

Eintritt 5,00 Euro an der Abendkasse

Wir laden alle interessierten Hörer zu der Veranstaltung herzlichst ein

K. Ulrich  
FV Dorfkirche Schwanebeck e. V.

## Termine Ev. Kirchengemeinde Zepernick

Die Gottesdienste der Ev. Kirchengemeinde Zepernick finden in der St. Annen Kirche sonn- und feiertags (kirchliche Feiertage), jeweils um 10.30 Uhr statt.

Außer in den Ferien und feiertags laden wir die Kinder auch herzlich zu den Kindergottesdiensten ein, die parallel zu den Sonntagsgottesdiensten stattfinden.

Im Seniorenheim Zepernick (Bibliothek) ist der evangelische Gottesdienst in der Regel an jedem 2. Sonntag des Monats um 14 Uhr.

Die weiteren Veranstaltungen: Krabbel-, Kinder-, Jugend-, Erwachsenen-, Senioren- und musikalische Gruppen und Kreise, Konzerte, Christenlehre und Konfirmandenunterricht der Ev. Kirchengemeinde Zepernick sind im "St. Annen Fenster" (3-monatliches Gemeindeblatt), an den Aushängen und im Internet unter [www.ev-kirchengemeinde-zepernick.de](http://www.ev-kirchengemeinde-zepernick.de) zu erfahren.

Auskünfte erteilt gern Pfarrer Gerd Natho, Tel. 030 94414246.

## POLITIK

### 7. Panketaler Sankt Martins-Umzug am 08. November 2014

Am Samstag, den 08. November 2014 freuen sich die Kinder in Panketal schon beim Aufwachen auf ihr besonderes Großereignis.

Es ist der über die Grenzen von Panketal hinaus bekannte Sankt Martins-Umzug, der bei der Panketaler CDU schöne Tradition geworden ist.

Er beginnt 17.00 Uhr an der Schönower Straße vor der Sankt Annen Kirche.

Der Umzug wird angeführt von einem Reiter im Kostüm des Heiligen Martin, gefolgt von einer Blaskapelle und den zahlreichen kleinen und großen Besuchern.

Der Zug bewegt sich an der Straße Alt Zepernick bis zur Kreuzung bei Lidl und führt auf der anderen Straßenseite bis zum Kirchplatz (Platz vor der Feuerwehr) zurück.

Auf dem Platz wird die Martinsgeschichte dargestellt. Danach können die Besucher bei Musikbegleitung noch gemütlich im Licht der Feuerschalen verweilen.

Kinderpunsch, Glühwein und Bratwurst können erworben werden, so dass keiner hungrig und durstig nach Hause gehen muss.

#### Bitte die Laternen nicht vergessen!



Die Bewohner der Häuser in der Straße Alt Zepernick haben bisher immer zur Umzugszeit das Licht gelöscht und Kerzen in die Fenster gestellt.

Das sah sehr schön aus und erhöhte die feierliche Stimmung. Der Veranstalter bittet, dies auch in diesem Jahr wieder zu tun.

Dr. Reiner Jurk  
Vorsitzender des CDU-Gemeindeverbandes

## DIE LINKE Panketal informiert:

Die **Mitgliederversammlung** unseres Ortsverbandes findet Dienstag, den 11. November 2014 statt.

Thema:

**Was bringt das geplante Freihandelsabkommen der EU „TTIP“ mit den USA?**

Gast: *Martin Schirdewan*

Mitglied des Parteivorstandes DIE LINKE

Ort: **Versammlungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Zepernick, Neckarstraße 22**

Beginn: **19:00 Uhr.**

Die **Fraktion DIE LINKE in der Gemeindevertretung** Panketal trifft sich **Mittwoch, den 12. November 2014** im Rathaussaal, Schönower Straße 105 zu ihrer Sitzung.

Behandelt werden Vorlagen zur Sitzung der Gemeindevertretung am 24. November 2014 und weitere kommunalpolitische Themen.

Beginn: **19:00 Uhr**

#### Unseren Linken Stammtisch

haben wir **Mittwoch, den 26. November 2014** wieder in Leo's Restauration reserviert.

Wer Interesse hat, in ungezwungener Atmosphäre Gedanken und Meinungen zu aktuellen politischen Themen auszutauschen, ist herzlich eingeladen.

Beginn: **19:00 Uhr**

Alle Veranstaltungen sind wie immer öffentlich und Gäste herzlich willkommen.

**Weitere Informationen** über unser Kommunalwahlprogramm 2014-2019, zur Schulentwicklung in Panketal, zum geplanten Radweg an der L 200 von Gehrenberge nach Bernau und zu weiteren wichtigen aktuellen kommunalpolitischen Themen sowie Standpunkte der LINKEN finden Sie im Internet unter: [www.dielinke-panketal.de](http://www.dielinke-panketal.de)

*Christel Zillmann*  
Fraktionsvorsitzende

*Lothar Gierke*  
Vorsitzender des Ortsvorstandes

## SPD-Fraktionssitzung

Die nächste Fraktionssitzung findet am **Donnerstag, den 13.11.2014 um 19.00 Uhr** im Rathaussaal Panketal in der Schönower Str. 105 statt. Die Sitzung dient der Vorbereitung der nächsten Gemeindevertretersitzung.

Gäste sind herzlich eingeladen.

Ursula Gambal-Voß  
Fraktionsvorsitzende

## SPD Ortsverein erörtert Koalitionsvertrag

Der SPD Ortsverein erörtert am **3. November um 19 Uhr in den Räumen der AWO in der Heinestraße 1** den gerade verabschiedeten Koalitionsvertrag zwischen SPD und Linken. Im Blickpunkt steht dabei insbesondere, welche Auswirkungen dieses Brandenburger Regierungsprogramm vor Ort haben kann

(Stichworte sind: Kinderbetreuung, Schulstrukturen, Inklusion, Wohnungsbau, Radweg- und Straßenbau, Polizei, ÖPNV). Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen und willkommen.

Vorstand SPD Panketal

## Einladung zur öffentlichen Fraktionssitzung der Bündnisgrünen am 13. November 2014

Bündnis 90/Die Grünen in der Gemeindevertretung Panketal laden interessierte Bürgerinnen und Bürger am Donnerstag, den 13.11.2014, um 19:30 Uhr herzlich zur öffentlichen Fraktionssitzung ein.

Neben den Themen der kommenden GV-Sitzung am 24.11.2014, aktuellen Infos zu Schulentwicklung und Flächennutzungsplan, soll es natürlich auch um Ihre Fragen und Anregungen gehen, mit denen wir beginnen werden.

Veranstaltungsort ist diesmal „LEO's Restauration“ (Wntergarten/Schönowener Straße 59, 16341 Panketal). Für Rückfragen stehen wir Ihnen per Mail unter stahlbaum@gmx.de oder mobil unter 0177-7062557 gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Stahlbaum  
(Fraktionsvorsitzender)

## Fraktion Unabhängige Grüne laden ein zur Öffentlichen Fraktionssitzung<sup>1)</sup>

**Wann:** am Donnerstag, den 13. November um 19:00 Uhr  
**Wo:** im Restaurant Francavilla am S-Bf. Zepernick

### Hauptthemen sind:

- Weiterentwicklung von Flächennutzungsplan (FNP) und Landschaftsplan
- Wichtige Themen wie Sicherung des Schulstandortes Schwanebeck
- Aktuelle Themen der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung Panketal

Aktuelle Informationen sind auf unserer Webseite [www.gruenspanketal.de](http://www.gruenspanketal.de).

Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Heinz-Joachim Bona (Fraktionsvorsitzender)

1) Auf der Grundlage der Fraktionsvereinbarung haben die beiden Wählergruppen „Die Unabhängigen“ und „Grünes Panketal“ die gemeinsame „Fraktion Unabhängige Grüne“ in der Gemeindevertretung Panketal gebildet.

Die Fraktion ist mit Nico Zimmermann und Ulrike Schneeweiß auch in beiden Ortsbeiräten Schwanebeck und Zepernick vertreten.

Die redaktionelle Verantwortlichkeit für die eingereichten Texte liegt einzig und allein bei den Parteien bzw. Fraktionen.

## WIRTSCHAFT

### Zahnarztpraxis eröffnet

Mit schönen und gesunden Zähnen lachen... denn Lachen ist gesund und oft die beste Medizin.

Durch unsere fröhliche und freundliche Art entspannen selbst die größten Angsthasen bei der Behandlung. Dabei liegen mir als vierfacher Mutter und u.a. für Kinderzahnheilkunde ausgebildeten Spezialistin die kleinen Patienten ganz besonders am Herzen. Mit Handpuppen, kleinen Zaubereien, Späßen und vor allem Geduld und Einfühlungsvermögen nehmen wir Kindern hier jede Angst vor dem Besuch beim Zahnarzt. Wir legen viel Wert auf eine entspannte, familiäre Atmosphäre, in der sich jeder wohlfühlt.

Um das umfangreiche Angebot wie Prophylaxe, Kinderbehandlung, hochwertiger Zahnersatz, Implantatplanung, laserunterstützte Zahnfleisch- und Wurzelkanalbehandlungen, ästhetisch ansprechende Kunststofffüllungen, regenerierende Parodontaltherapie, Bleaching, Zahnschmuck uvm. auch weiterhin auf dem neuesten medizinischen Kenntnisstand anbieten zu können, bilden wir uns ständig fort.

Die Praxis ist barrierefrei eingerichtet. Für die Kinder gibt es verschiedene Spielmöglichkeiten. Weitere Informationen finden Sie im Internet.

Ich würde mich freuen, Sie bald in der neuen und modernen Praxis begrüßen zu dürfen.

Insa Riechers

**Zahnarztpraxis Insa Riechers**  
Wienerstr. 41  
16341 Panketal  
Tel. (030) 911 46 46 1



### Sprechzeiten (2014)

Mo. + Do.: 14:00 – 20:00 Uhr  
Di., Mi. + Fr.: 08:00 – 14:00 Uhr

**ab 2015 neue Sprechzeiten**

[www.zahnarztpraxis-riechers.de](http://www.zahnarztpraxis-riechers.de)



*Zahnärztin Insa Riechers  
(3.vl.) und Ihr Team*



## Einladung zum 32. Unternehmerstammtisch Panketal

Sehr geehrte Unternehmerinnen,  
sehr geehrte Unternehmer,

ich lade Sie recht herzlich zu unserem 32. Unternehmerstammtisch Panketal ein.

**Wann:** am Dienstag, dem 18. November 2014, um 19:00 Uhr  
**Wo:** Gasthaus Lindow  
16321 Bernau, Paul-Singer-Straße 42

### Thema: Unternehmensnachfolge regeln – warum so wichtig?

Die Auseinandersetzung mit dieser Frage beinhaltet nicht nur juristische, betriebswirtschaftliche und steuerliche Aspekte, sondern auch emotionale und psychologische Faktoren. Seien Sie gespannt auf unsere beiden kompetenten Referenten, die sich aus verschiedenen Perspektiven diesem Thema widmen.

*Frau Christiane Pätzold, Personalentwicklerin und Organisationsberaterin, STRATEGIA GmbH, Drakestraße 10, 12623 Berlin, Telefon 030 81867810, [www.strategia-berlin.de](http://www.strategia-berlin.de) informiert aus Ihren Erfahrungen als Beraterin, wie eine Unternehmensnachfolge erfolgreich gestaltet werden kann. Denn irgendwann steht in jedem Familienunternehmen ein Generationswechsel an. Gibt es einen idealtypischen Prozess bei der Nachfolgeplanung und was sind neben betriebswirtschaftlichen, rechtlichen- bzw. steuerrechtlichen Faktoren weitere Einflussfaktoren, die über Erfolg oder Misserfolg bei der Unternehmensnachfolge entscheiden? Erfahren Sie, worin die eigentliche Herausforderung bei einer Unternehmensübertragung besteht. Zum Beispiel, welche Rituale Bedeutung haben oder welche innerbetrieblichen Konflikte auftreten können.*

*Herr Ulrich Höcke, Rechtsanwalt, Breitscheidstraße 59, 16321 Bernau, Telefon 03338 708486, [www.rechtsanwalt-hoecke.de](http://www.rechtsanwalt-hoecke.de) wird im zweiten Teil dieses Vortrages auf die Rechtsfragen im Zusammenhang mit Regelungen zur Unternehmensnachfolge eingehen. Denn rechtlich sicher die Unternehmensnachfolge zu klären, ist ebenso wichtig wie die tagtägliche Absicherung von Vertretung und Vorsorge sowie die Gewährleistung des Tagesgeschäftes im Unternehmen.*

Im Anschluss daran gibt es noch eine kleine Kurzvorstellung der Unternehmerin *Anke Hartwig, Wein- und Teeladen La Vie Légère, Schönower Str. 61, 16341 Panketal, Telefon 0172 3205538, [www.lavielegere.de](http://www.lavielegere.de). So dass wir uns mit diesem Stammtisch gebühlich in die Vorweihnachtszeit verabschieden. Sicher hat sie noch die eine oder andere schöne Idee für ein passendes Kunden- oder Mitarbeiterpräsent parat.*

Wie immer freue ich mich über rege Diskussionsbeiträge im Anschluss an unsere Vorträge. Genießen Sie das stilvolle Ambiente des *Gasthauses Lindow, Paul-Singer-Straße 42, 16321 Bernau, Telefon 03338 708235, [www.gasthaus-lindow.de](http://www.gasthaus-lindow.de) und lassen sich von den kulinarischen Künsten des Küchenchefs Rico Mitzscherlich verwöhnen.*

Der Beitrag für die Verköstigung beträgt 15,00 EUR pro Person und ist vorab zu entrichten. Bitte beachten Sie, Getränke sind im Beitrag nicht enthalten. Die Kontoverbindung erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung.

Bitte melden Sie sich **bis zum 13. November 2014** unter [www.unternehmerstammtisch-panketal.de](http://www.unternehmerstammtisch-panketal.de) verbindlich an. Weitere Fragen zur Veranstaltung beantwortet:

PUNCTUM Büro Management & Service  
Susann Schmidt-Jentzeff  
Mozartstraße 23, 16321 Panketal  
Telefon: 0160 96797755  
E-Mail: [info@panketal-bueroservice.de](mailto:info@panketal-bueroservice.de)  
Website: [www.panketal-bueroservice.de](http://www.panketal-bueroservice.de)

**Hinweis:** Bitte vergessen Sie nicht Ihre Visitenkarten, Flyer oder anderen Informationsmaterialien mitzubringen. Sie erhalten wie immer die Gelegenheit, diese auszulegen. Sollten Sie selbst Interesse daran haben, Ihr Unternehmen oder ein interessantes Thema zu präsentieren, sprechen Sie mich direkt am Stammtischabend an oder melden sich über vorgenannte Kontaktdaten.

Ich freue mich auf Sie!  
Ihre Susann Schmidt-Jentzeff

## Schauen, staunen, mitmachen – Informationen, Spaß und Aktivitäten zum Tag der offenen Tür

**Am Freitag, dem 14.11., von 15.00 bis 19.00 Uhr** lädt das Gymnasium Panketal Eltern und Schüler aller Jahrgänge herzlich zum großen Tag der offenen Tür. Eltern, Lehrer, Schüler freuen sich darauf, alle Fragen rund um ihre Freie Ganztagschule zu beantworten. Informationsveranstaltungen "Wie weiter nach der Grundschule" und "Gymnasium ab Klasse 5" richten sich an Eltern und Schüler, für die in diesem Schuljahr über den Wechsel an weiterführende Schulen nachdenken (Ü5 und Ü7). Es gibt aber auch vielfältige Mitmachmöglichkeiten: Kreative Köpfe können sich in Ledermalerei ausprobieren und auch andere Materialien können künstlerisch gestaltet werden. Für Schüler, die gern mit Holz arbeiten oder sich erstmals an diesem Werkstoff versuchen möchten, wartet eine besondere Möglichkeit darauf, genutzt zu werden: Tischler Perkuhn lädt unter dem Motto „Werkeln mit kleinen Leuten“ dazu ein - der Werkzeugkasten für junge Tischler wartet darauf, ausgepackt zu werden. Musikalisch Interessierte können am Instrumentenkarussell teilnehmen, Theaterfans schauen bei einer Probe der Theater-AG vorbei und da Weihnachten nicht mehr allzu fern ist, kann schon Weihnachtliches gebastelt und gekauft werden. Wer sich sattgesehen hat, kann sich bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen erholen. Schauen Sie vorbei, lernen Sie uns kennen und erleben Sie einen interessanten und kreativen Nachmittag. Weitere Informationen unter: <http://gymnasium-panketal.de/schuljahr-20142015/tag-der-offenen-tuer/> Gymnasium Panketal Spreestraße 2 030/ 94 41 81 24

### Der frühe Schüler erwischt den Pokal...



Auch in diesem Jahr fand der Eberswalder Stadtlauf statt und Schüler des Gymnasiums Panketal nahmen daran auch wieder – erfolgreich – teil. Am recht frühen Morgen des 7. September trafen sich die nominierten Schüler aus den Klassen 5 bis 8, und unter der Leitung ihres Sportlehrers. Wie immer war die Schar der Läufer groß, aber auch viele Fans säumten die Laufstrecke und feuerten kräftig an. Bei großartiger Stimmung und hervorragendem Laufwetter errangen die teilnehmenden Siebt- und Achtklässler einen erfreulichen dritten Platz und konnten einen der heiß begehrten Pokale in Empfang nehmen.

#### **Landesmeister in Panketal – Tänzer überzeugen Jury**

Schon vielen Sportlern konnte die Schulgemeinschaft des Gymnasiums Panketal gratulieren. Aber nur selten sind es sogar Landesmeister, denen die Gymnasiasten die Hände schütteln. Dabei war es eine nicht ganz alltägliche Sportart, in der die zwei Sechstklässler Justus und Nele Festner den ersten Platz der Brandenburger Landesmeisterschaften errungen haben: Tanz. Seit nunmehr sieben Jahren trainieren die Geschwister mehrmals pro Woche. Dabei können sie sich glücklicherweise auf die Hilfe ihres Trainers und die Erfahrungen eines Weltmeisterschaftsteilnehmers verlassen.

Weitere Infos unter: <http://gymnasium-panketal.de/schuljahr-20142015/landesmeister-unter-uns-taenzer-ueberzeugen/>

## **Polizeiberichte der Polizeiinspektion Barnim**

### **PKW Komplettentwendung in Panketal**

Der Besitzer eines PKW Mazda stellte am Abend des 14.10.14 sein Fzg. auf seinem Grundstück ab und verschloss es. Als er am nächsten Morgen zur Arbeit fahren wollte, stellte er fest das man das Fzg. gestohlen hat. Eine Strafanzeige wurde aufgenommen und das Fahrzeug zur Fahndung ausgeschrieben. Der Gesamtschaden beträgt 40.000 Euro.

### **Einfamilienhäuser in Zepernick, Bernau und Britz im Visier von Einbrechern**

Gleich drei Einfamilienhäuser wurden am Wochenende des 11.10./12.10.14 von Einbrechern heimgesucht.

In der Beethovenstraße in Zepernick verschafften sich die Täter über die Terrassentür Zugang zum Haus und entwendeten nach ersten Angaben Schmuck und Bargeld. Die Schadenshöhe wird auf ca. 11.000 Euro beziffert.

In der Theodor-Fontane-Straße in Bernau verschafften sich die Unbekannten ebenfalls über die Terrasse Zugang zum Haus. Auch in diesem Fall wurde Schmuck und Bargeld entwendet. Die Schadenshöhe blieb zunächst unklar.

Am Sonntagmorgen wurde die Polizei nach Britz gerufen. In der dortigen Brodowiner Straße waren in der vergangenen Nacht Unbekannte über ein Kellerfenster in das Wohnhaus gelangt. Die Täter entwendeten anschließend eine Geldkassette mit Bargeld. Die Schadenshöhe wird hier mit 3.000 Euro angegeben.

In allen drei Fällen kam die Kriminaltechnik zur Spurensicherung zum Einsatz.

Die weiteren Ermittlungen zur Aufklärung der Taten, führt die Kriminalpolizei.

## **Termine zur Rentenberatung im November und Dezember 2014**

Im November und Dezember 2014 finden die Termine zur Beratung in Rentenangelegenheiten mit Beginn 14.00 Uhr jeweils an folgenden Tagen statt:

- **Donnerstag, den 27.11. und Freitag, den 21.11.2014**
- **Freitag, den 13.12. und Freitag, den 20.12.2014**

im soziokulturellen Zentrum „Undine“, Hagenstr. 57-61 in 10365 Berlin-Lichtenberg statt.

**Termine bitte unter 0170 - 8119355 oder 030 - 96207341 oder 030/577 88 419 („Undine“)**

Dietrich Schneider

Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund  
dietrich.schneider@t-online.de